

# „Ein Meilenstein“

## Stimmen zum G7-Gipfel

Beim G7-Gipfel in Bayern haben sich die Regierungschefs der sieben führenden Industriestaaten unter Leitung von Bundeskanzlerin Angela Merkel auf zentrale Ziele verständigt. Danach streben sie langfristig eine Weltwirtschaft an, die ohne Kohle, Öl und Erdgas auskommt. Sie bekannnten sich zudem dazu, in den Entwicklungsländern den Hunger zu bekämpfen und bessere Gesundheitssysteme zu fördern. Viele Beobachter kamen zu dem Ergebnis, der Gipfel sei ein voller Erfolg:

- »Der G7-Gipfel ist ein Meilenstein im Kampf gegen den Klimawandel.« *Tagesschau.de*
- »Das Treffen der westlichen Staats- und Regierungschefs in Schloss Elmau muss als ein Erfolg auf ganzer Linie gelten. Die sieben großen westlichen Industrienationen haben sich im oberbayerischen Bergidyll mit seltener Einigkeit ihrer gemeinsamen Grundüberzeugungen und Werte versichert.« *Welt*
- »Angela Merkel hat mit diesem, ihrem zweiten Weltwirtschaftsgipfel in Deutschland ihren Ruf als „Klimakanzlerin“ untermauert. Auf Schloss Elmau hat sie bewiesen, dass sie ihre Ziele auch über lange Zeit beharrlich und tatkräftig verfolgen und durchsetzen kann.« *FAZ*
- »Überraschend haben sich die G7-Staats- und -Regierungschefs auf ein verbindliches Ziel zur Begrenzung der Erderwärmung geeinigt. Dieses Ergebnis bietet Anlass zur Freude. Bei dem Treffen ist mehr herausgekommen, als erwartet worden war.« *Neue Osnabrücker Zeitung*
- »Das Energie-Versprechen der Gruppe der Sieben krönte das erfolgreiche Gipfeltreffen für Gastgeberin Angela Merkel, die in dem bayerischen Ferienort ihre Fähigkeiten als ‚Klima-Kanzlerin‘ hervorheben und Deutschlands Freundschaft zu den Vereinigten Staaten stärken konnte.«  
»France24« (Frankreich)
- »Das Abschlussdokument ist vor allem in puncto Klimaschutz für Merkel ein Erfolg, das erkennen sogar Umweltgruppen an. Die deutsche Kanzlerin stärkt damit ihr Standing als mächtigste Frau der Welt.« »Der Standard« (Österreich)
- »Der G7-Gipfel hat geliefert.« *Greenpeace, Twitter*

**CDU**